

# STADTLAND AUF EINEN BLICK



*für*


IBA  Thüringen



Beweglich bleiben!  
Schon seit Sommer 2016 nutzen wir den leerstehenden Eiermannbau in Apolda provisorisch als Studio, Ausstellungsort und auch zum Übernachten. Im Mai 2018 sind wir in den Eiermannbau gezogen und entwickeln nun selbst das IBA Projekt zur Open Factory.

**DIE INTERNATIONALE  
BAU AUSSTELLUNG THÜRINGEN  
ENTWICKELT PROJEKTE  
FÜR DIE ZUKUNFT DES LANDES.**

**IBA THÜRINGEN:  
EXPERIMENTIERFREUDE,  
WELTOFFENHEIT UND  
FORTSCHRITTLICHES BAUEN  
IM STADTLAND THÜRINGEN.**

Was wäre, wenn eine leerstehende Fabrik in Apolda als vielfältiger Manufakturstandort wieder genutzt wird, private Baugruppen historische Sommerfrische Häuser im Schwarzatal wiederbeleben, ein junges Architektenkollektiv vom Dorf Bedheim aus innovative Bauprojekte im ländlichen Raum umsetzt? 

# WER WIR SIND IBA FÜR THÜRINGEN



**Von 2012 bis 2023 entwickeln wir als Internationale Bauausstellung Projekte in und für Thüringen. Innovativ, experimentell, zum Nachahmen!**

**Was wir tun** — mit unseren Projektprozessen arbeiten wir in der kleinteiligen Siedlungsstruktur des Freistaats Thüringen. Unter dem Thema StadtLand entwickeln wir ressourcenbewusste Projekte mit gemeinwohlorientierten Werten, wir identifizieren neue Funktionen in Stadt und Land und stärken deren Zusammenhänge.

**Wie wir arbeiten** – mit unserer Arbeit motivieren wir Projektträger innovative StadtLand Projekte umzusetzen, unterstützen kooperative Prozesse und fördern exzellente Gestaltung. Wir arbeiten international und interdisziplinär, auf Augenhöhe vor Ort und vermittelnd in Salons, Konferenzen und Ausstellungen.

**Was IBA Projekte auszeichnet** – aktuell bearbeiten wir 27 StadtLand Vorhaben. 17 davon sind IBA Kandidaten, acht sind IBA Projekte, zwei Vorhaben werden als IBA Kooperation bearbeitet. IBA Projekte sollen innovativ im Charakter, exzellent in der Gestaltung sowie machbar und nachhaltig sein. Im Juni 2017 wurde das erste IBA Projekt fertiggestellt: die St. Annen-Kapelle in Krobitz mit dem Kunstwerk ›organ‹ von Carsten Nicolai. StadtLand Projekte werden in drei thematischen Schwerpunkten entwickelt und realisiert:

◉ **UMBAUEN: LeerGut**

Wir aktivieren zahlreiche Leerstände im Land, bauen um und kombinieren neue Nutzungsmodelle mit anderen Baustandards.

---

◉ **AUFBAUEN: SelbstLand**

Wir unterstützen mutige Raumunternehmer und helfen dabei, neue Formen der Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft aufzubauen.

---

◉ **NEUBAUEN: ProvinzModerne**

Wir entwickeln neue Projekte in Stadt und Landschaft, realisieren experimentelle Neubauten und machen Baukultur zum Markenzeichen von Thüringen.

Querdenker gesucht!  
Über 20.000 Gäste informierten sich 2017 zum IBA Prozess der Evangelischen Kirche Mitteldeutschland zu den vielen ungenutzten kirchlichen Gebäuden in Thüringen in der Ausstellung ›500 Kirchen 500 Ideen‹, die in der Kaufmannskirche in Erfurt gezeigt wurde.

# WO WIR TÄTIG SIND IBA IN THÜRINGEN

## 📍 **UMBAUEN: LeerGut**

---

Apolda, Eiermannbau

(IBA Projekt)

Open Factory: Leerstehende Architekturikone wird kollektiv aktiviert

Dornburg, Domäne

Alte Gutsanlage neu genutzt:  
Universität entwickelt Landsitz

Thüringen, 2.000 Kirchen

Sakrale Architekturen weiter  
gedacht: Zukunft durch Querdenken  
und neue Nutzungen

Krobitz, St. Annen-Kapelle

(IBA Projekt)

LeerGut im Kleinformat:  
Kirchenraum füllt sich mit Musik

Schwarzatal, Probeurlaub Döschnitz

(IBA Projekt)

Sommerfrische im Heimatmuseum:  
Traditionelles Fachwerkhaus erhält  
moderne Unterkunft

Schwarzatal, Sommerfrische

Historische Gästehäuser aufgeweckt:  
Architektur und Tourismus  
in Eigeninitiative

## 📍 **AUFBAUEN: SelbstLand**

---

### Erfurt, Wir Labor

Inklusiver Möglichkeitsraum: Vereine, Bewohner und Flüchtlinge aktivieren Leerstand in Selbstverantwortung

### Gera, Häselburg

Alte Mädchenschule neu genutzt: Freies Kulturzentrum öffnet sich der Welt

### Gera, Neue Mitte

Reallabor Innenstadt: Bürger entwickeln 2,5 Hektar Freifläche mit der Kommune

### Nordhausen, KlimaKultur

Gestaltung Klimaschutz: Hochschule, Stadt und Landkreis entwickeln Energie- und Raumplan

### Nordhausen, Mobilitätskonzept

Kooperative Mobilität: Stadt und Land erproben neue Verbindungen

### Saalfeld, Beulwitzer Straße

Zwischenraum zum Ankommen: Anwohner und Flüchtlinge bauen Werk- und Freiräume

### Schwarzatal, Bahnhof Rottenbach (IBA Projekt)

Tor in die Region: Genossenschaft übernimmt Nahversorgung

### Schwarzatal, Region

Geteilte Landschaft: Regionale Akteure entwickeln ihr Landschaftsbild

Schwarzatal, Schloss Schwarzburg

(IBA Projekt)

Schloss als Denkmalschutz:

Demokratie bekommt Adresse

Weimar, StadtLand-Schule

Neuer Lernort: Schüler, Eltern,

Lehrer programmieren und bauen

ihre Schule um

## ● **NEUBAUEN: ProvinzModerne**

---

Apolda, Timber Prototype

(IBA Projekt)

Massivholzexperiment im Kleinen:

Parametrisch entworfen, digital

produziert, selbstdämmend

Erfurt, Petersberg

(IBA Kooperation)

StadtLand-Periskop: Inszenierung

von StadtLand in der Mitte von

Thüringen

Erfurt, Tallinner Straße

Platte 4.0: Wohnungsunternehmen

baut individuell und bezahlbar

Kannawurf, 1.500 Hektar Feld

Hybride Landschaften: Kultur trifft

Landwirtschaft auf 1.500 Hektar

Leubinger Fürstehügel,

Tank- und Rastanlage

(IBA Projekt)

Raststätte neugestaltet: Baukultur

der Mobilität



Nordhausen, Altendorfer Kirchviertel

Klimagerechte Stadt:

Ressourcenbewusste Branchen-  
entwicklung in der Altstadt

Nordhausen, Quartier Nord

Klimagerechte Stadt:

Ressourcenbewusster Umbau  
im Plattenbauquartier

Rohrbach, Dorfinfrastruktur

Abwasser als Wertstoff:

Ressourcenlandschaft gestalten

Schloss Bedheim, Sch(I)afstall

(IBA Projekt)

Ressource Baukultur: Qualitätsvolles  
Selbstbauen auf dem Land

Thüringer Meer, Architektourismus

(IBA Kooperation)

Experimentelle Architektur XS:

Regionale Baukultur durch Tourismus

Weimar, Das 100

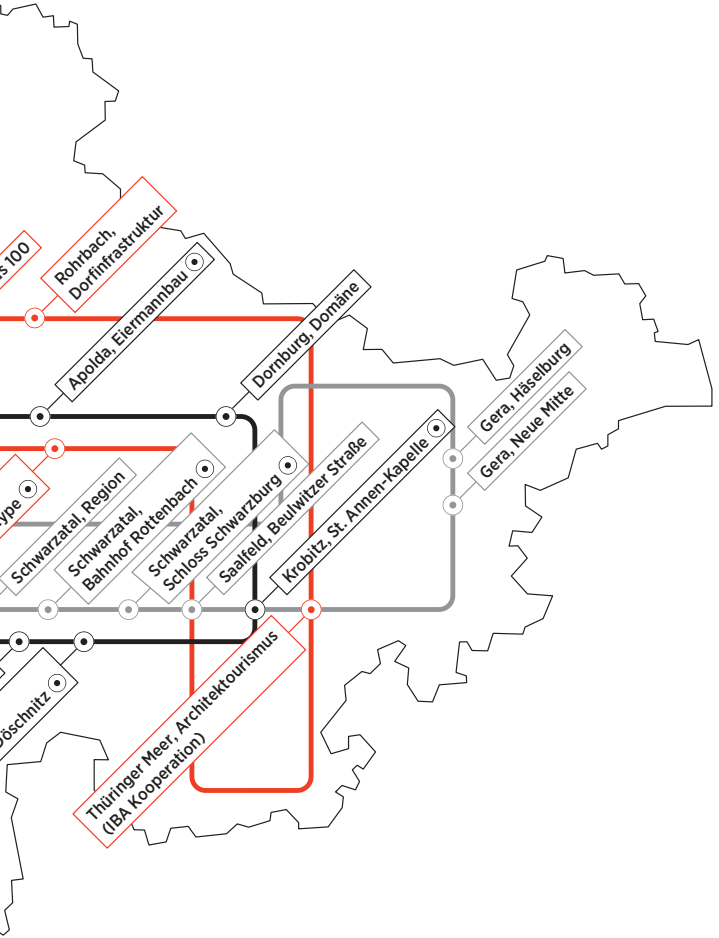
Neues Wohnen: 100 Prozent flexibel,  
bezahlbar, ressourcenschonend



- UMBAUEN: LeerGut**
- AUFBAUEN: SelbstLand**
- NEUBAUEN: ProvinzModerne**

- - 
  -
- Kandidaten der IBA Thüringen

- - 
  -
- Projekte der IBA Thüringen



# WANN WAS PASSIERT BIS 2023 IN THÜRINGEN



Die IBA Thüringen GmbH ist eine Gesellschaft des Freistaats Thüringen, die für den Zeitraum von 2012 bis 2023 gegründet wurde. 2019 wird die Zwischenpräsentation der IBA Thüringen stattfinden und der Arbeitsstand der IBA Projekte vor Ort sowie in einer zentralen Ausstellung im Eiermannbau Apolda vorgestellt. Bis 2023 werden die IBA Projekte realisiert und öffentlichkeitswirksam präsentiert.

- **2023** IBA Abschlusspräsentation

---

- **2019** IBA Zwischenpräsentation

---

- **2018** IBA Umzug in den Eiermannbau nach Apolda

---

- **2017**
  - Fertigstellung erster IBA Projekte
  - Querdenker-Ausstellung in Erfurt
  - IBA Sommersitz im Eiermannbau Apolda

---

- **2016**
  - Nominierung erster IBA Projekte
  - IBA Projektaufruf: Arrival StadtLand
  - Ideenaufwurf StadtLand:Kirche der Evangelischen Kirche Mitteldeutschland

---

- **2015** IBA StadtLand Sommer

---

- **2014**
  - erster IBA Projektaufwurf
  - Nominierung erster IBA Kandidaten

---

- **2013** Öffentlicher IBA Auftakt

---

- **2012** Gründung der IBA Thüringen GmbH

---

- **2011** Beschluss des Thüringer Kabinetts zur Gründung der IBA Thüringen

---

- **2010** IBA Machbarkeitsstudie



# WIE WIR INFORMIEREN IN UND ÜBER THÜRINGEN



Wir sorgen dafür, dass unsere IBA Projekte national und international wahrgenommen werden. Die IBA Thüringen ist mit der kontinuierlichen Vermittlung der Projektprozesse und insbesondere mit unseren Ausstellungen in den Meilensteinjahren 2019 und 2023 auch ein Schaufenster für den Freistaat.

**In unseren IBA Salons, IBA Konferenzen und im IBA Campus regen wir zum inhaltlichen Austausch zwischen lokalen Akteuren und internationalen Experten an.**

◉ **IBA Magazin**

In unserem Jahresmagazin informieren wir über die Aktivitäten und Entwicklungen des Vorjahres und geben einen Ausblick auf die Arbeitsschwerpunkte im laufenden Jahr. Wir stellen IBA Kandidaten und Projekte vor und geben Anregungen aus dem nationalen Netzwerk und internationalen Raum weiter.

---

◉ **IBA Newsletter**

Unser Newsletter informiert über die wichtigsten Ereignisse und Veranstaltungen der IBA Thüringen. Er erscheint vierteljährlich. Anmeldungen unter:

[www.iba-thueringen.de/newsletter](http://www.iba-thueringen.de/newsletter)

---

◉ **IBA Soziale Medien**

Wir informieren über unsere Arbeit kontinuierlich in den sozialen Medien. Über Austausch, Anregungen oder Nachfragen freuen wir uns:

· [facebook.com/ibathueringen](https://facebook.com/ibathueringen)

· [twitter.com/ibathueringen](https://twitter.com/ibathueringen)

· [instagram.com/ibathueringen](https://instagram.com/ibathueringen)

· [youtube.com](https://youtube.com)

---

◉ **Jahrespressekonferenz**

Zu Beginn eines jeden Jahres stellen wir unser Jahresprogramm in einer Jahrespressekonferenz vor und informieren über die nächsten IBA Aktivitäten.

Ungewöhnliche Nutzer!  
Lange war die St. Annen-Kapelle in Krobitz aus dem 11. Jahrhundert ungenutzt. Am 24. Juni 2017 eröffneten wir mit der EKM die skulpturale Arbeit  
»organ« des international renommierten Künstlers Carsten Nicolai. Die gasbetriebenen Flammenorgel ist seitdem ein Besuchermagnet  
inmitten des dünnbesiedelten Saale-Orla-Kreis. Zwischen April und September 2018 ist die Kapelle an jedem ersten Sonntag im Monat geöffnet.

# WER HINTER UNS STEHT IN THÜRINGEN UND DARÜBER HINAUS

## ◉ IBA Aufsichtsrat: Vertreter von Landesregierung und von Kammern

---

Birgit Keller

Vorsitzende des Aufsichtsrats,  
Thüringer Ministerin für Infrastruktur und  
Landwirtschaft

Prof. Olaf Langlotz

Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats,  
Abteilungsleiter im Thüringer Ministerium für  
Infrastruktur und Landwirtschaft

Elmar Dräger

Präsident der Ingenieurkammer Thüringen

Dr. Martin Gude

Abteilungsleiter im Thüringer Ministerium für  
Umwelt, Energie und Naturschutz

Markus Hoppe

Staatssekretär im Thüringer Ministerium für  
Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft

Olaf Möller

Staatssekretär im Thüringer Ministerium für Umwelt,  
Energie und Naturschutz

Dr. Hans-Gerd Schmidt

Präsident der Architektenkammer Thüringen



Katrin Waldner

Referentin im Thüringer Finanzministerium

Dr. Babette Winter

Staatssekretärin in der Thüringer Staatskanzlei

● **IBA Fachbeirat: Vertreter aus Wissenschaft und Praxis**

---

Dr. Kenneth Anders

Büro für Landschaftskommunikation, Bad Freienwalde

Uli Hellweg

Hellweg Urban Concept, Berlin

Andrea Hofmann

raumlaborberlin

Prof. Barbara Holzer

Holzer Kobler Architekturen, Zürich/Berlin,  
Peter Behrens School of Arts, Düsseldorf

Prof. Dr. Lamia Messari Becker

Universität Siegen

Stephan Petermann

Office for Metropolitan Architecture,  
OMA/AMO, Rotterdam

Prof. Antje Stokman

HafenCity Universität Hamburg,  
Studio Urbane Landschaften, Hamburg

Dr. Julian Petrin

urbanista, Hamburg

Prof. Andreas Wolf

pwbaukunst, Leipzig,  
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur, Leipzig

Beratendes Mitglied: Prof. Bernd Rudolf

Dekan Fakultät Architektur und Urbanistik,  
Bauhaus-Universität Weimar

## ● IBA Partnernetzwerk

---

Zusammenarbeit mit aktuell 50 Partnern aus Kultur, Wirtschaft, Verbänden und Zivilgesellschaft in ganz Thüringen.

## ● IBA meets IBA Netzwerk

---

Regelmäßiger Austausch mit anderen IBAs, dem IBA Expertenrat des Bundes und dem Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat  
[www.open-iba.de](http://www.open-iba.de)

## Impressum

Internationale Bauausstellung

Thüringen GmbH

Auenstraße 11

99510 Apolda

T. +49 3644 877 92 86

[info@iba-thueringen.de](mailto:info@iba-thueringen.de)

[www.iba-thueringen.de](http://www.iba-thueringen.de)

[facebook.com/ibathueringen](https://facebook.com/ibathueringen)

[twitter.com/ibathueringen](https://twitter.com/ibathueringen)

[instagram.com/ibathueringen](https://instagram.com/ibathueringen)

Geschäftsführung

Dr. Marta Doehler-Behzadi

Foto-Copyright

S. 2, 4, 12, 14, 19/IBA Thüringen,

Fotos: Thomas Müller

Stand

Mai 2018

Fortschrittliches Bauen!  
Noch im Herbst 2017 wurden die parametrisch entworfenen und robotisch gefertigten Holzrahmenelemente des IBA Projektes Timber Prototype aufgestellt. Im Jahr 2018 wird der Pavillon fertiggebaut und auf dem Gelände des Eiermannbaus in Apolda in Nutzung genommen.



